DEUTSCHER 13. Fachtag FUNDRAISING Fundraising im VERBAND Gesundheitswesen

27. Februar 2024

In der Goethe-Universität, Frankfurt





13. Fachtag Fundraising im Gesundheitswesen

Dienstag, 27. Februar 2024 in der Goethe-Universität, Frankfurt, Casino Gebäude, Erster Stock

PROGRAMM Teil 1

Zeit	Programmpunkt/Vorträge	Parallelvorträge
09:15 - 10:00	REGISTRIERUNG	
10:00 - 10:20	BEGRÜSSUNG Birgit Stumpf, Deutscher Fundraising Verband, Fachgruppe Gesundheitswesen Duda Zeco, Deutscher Fundraising Verband Andreas Eckel, Goethe-Universität Frankfurt	
10:20 - 11:20	VORTRAG 1 Titel: "Born in the USA – Applied in Germany – Successful US-Fundraising strategies for the German market" Julie Cox, Lifebridge Health, Baltimore	
11:25 - 12:05	VORTRAG 2 Titel: "Crowdfunding in der Pandemie: Der eindrucksvolle Erfolg der Goethe-Corona-Fonds-Kampagne" Andreas Eckel, Goethe-Universität, Frankfurt a. M.	VORTRAG 3 Titel: "Gesundheitsfundraising für Malteser International – die ersten 100 Tage in einer Institution mit 910 Jahre Geschichte" Cornelia Kliment, Maltester International
12:10 - 12:50	VORTRAG 4 Titel: "Spendenkampagne für das Pelikanhaus – ein Zuhause auf Zeit am Clemenshospital Münster (Deutscher Fundraising Preis 2023): Rückblick und Learnings" Sabrina Schulz, Alexianer, Münster	VORTRAG 5 Titel: "Wer fördert Projekte im Gesundheitswesen? – so finden Sie Fördermittelpartner für Ihr Anliegen" Marlene Schmitz, Förder-Lotse
12:50 - 13:50	Mittagessen	



PROGRAMM Teil 2

Zeit	Programmpunkt/Vorträge	Parallelvorträge
13:50 - 14:30	VORTRAG 6	VORTRAG 7
	Titel: "Ein Blick in die Zukunft – Themen und Trends für Fundraiser:innen im Gesundheitswe- sen"	Titel: "UKSH hilft Ukraine": Wer ein Leben rettet, rettet die Menschlichkeit. Die Dynamik eines ungeplanten Fundraising-Projektes.
	Jan Uekermann, Major Giving Institute	■ Pit Horst, Universitätsklinikum Schleswig-Holstein
14:35 - 15:15	VORTRAG 8	VORTRAG 9
	Titel: "Zusammenarbeit mit Unternehmen": Einseitiges Nehmen, gegenseitiges Geben oder nachhaltiges Miteinander?"	Titel: "Königsdisziplin Nachlassfundraising – potenzielle Erblasser mit tiefenpsychologischen Methoden finden und ansprechen"
	Hugo Pettendrup, HP-FundConsultNicole Sasse, Kinderpalliativzentrum Datteln	■ Michaela Jacobsohn, Deutsches Krebsforschungszent- rum, Heidelberg
15:15 - 15:50	Kaffeepause	
15:50 - 16:40	WORKSHOP	WORKSHOP
	Titel: "Neuspendergewinnung – ein Streitgespräch: off- oder doch gleich online?"	Titel: "Spenderbindung: Auf sanften Flügeln: Warum es sich lohnt, Schutzengel telefonisch upzugraden"
	Michael Hirsch, DIRECT MINDCornelia Bärnthaler-Nebejea, DIRECT MIND	Holger Menze, Spenden ManufakturJosefine Engel, Stiftung Universitätsmedizin Essen
16:40 - 16:55	Neues aus der Fachgruppe	
16:55 - 17:00	Verabschiedung und Ende	



REFERENTEN*INNEN - AUSZUG



Julie Cox ist Vice President and Chief Development Officer von LifeBridge Health. In dieser Funktion verantwortet sie alle zentralen und dezentralen Fundraising-Aktivitäten der Gruppe, welche mehrere Krankenhäuer, Nursing Homes und Rehabilitationszentren im Großraum Baltimore, USA, umfassen. Sie erwirtschaftet iährliche Spendeneinnahmen von ca. 50 Mio. Dollar. Seit über 20 Jahren arbeitet Julie erfolgreich im Gesundheits-Fundraising, u.a. für Johns Hopkins und das Amerikanische Rote Kreuz. Schwerpunkte ihrer Arbeit liegen auf der Großspenderansprache, Kampagnenmanagement, Gremienbesetzung und Marketing.



Andreas Eckel arbeitete nach dem Studienabschluss als Diplom-Pädagoge über 20 Jahre in leitender Position mit dem Arbeitsschwerpunkt Sponsoring für das Rheingau Musik Festival und das Schleswig-Holstein Musik Festival. Seit Februar 2015 leitet er die Abteilung Private Hochschulförderung an der Goethe-Universität Frankfurt am Main. Daneben ist Herr Eckel seit 1995 als Referent und Lehrbeauftragter an verschiedenen Hochschulen tätig und berät zu Konzeption und Implementierung von Kultursponsoring-Strategien.



Cornelia Kliment hat von 1989 bis 1997 den Aufbau des Fundraisings an der privaten Universität Witten/Herdecke verantwortet. Nach Fundraising-Stationen an der European Business School in Oestrich-Winkel und der Europäischen Fachhochschule in Brühl, hat sie seit 2007 für den Dt. Hochschulverband das Fundraising aufgebaut und geleitet. Parallel war sie Abteilungsleiterin bei DHV-Funds-Consult und Geschäftsführerin der Deutschen Universitätsstiftung. Seit 2023 verantwortet sie den Bereich Philanthropie Global bei Malteser International.



Sabrina Schulz, arbeitete in der Veranstaltungsbranche, bevor sie über einen Kinderhilfsverein zum Fundraising kam. Ihr Masterstudium in Marketing schloss sie mit einer Thesis zur Spendenakquise bei ehemaligen Patient*innen ab. Sie ist seit 2019 für das Fundraising für zwei Krankenhäuser der Alexianer in Münster tätig. Seitdem sind rund zwei Mio. Euro Spenden eingegangen. In 2022 hospitierte sie bei Sharp Healthcare in San Diego. Die Capital-Campaign für den Bau des "Pelikanhauses – ein Zuhause auf Zeit" hat mit knapp 5 Mio. Euro an Fundraising-Einnahmen den Dt. Fundraising-Preis gewonnen.



Marlene Schmitz, zertifizierte Fördermittelmanagerin, bringt über 12 Jahre Expertise im Fundraising und Fördermittelbereich mit. Als Beraterin, Dozentin und Redakteurin im Team von Förderlotse Torsten Schmotz engagiert sie sich auf dem deutschen Fördermarkt für gemeinnützige Organisationen. Zusätzlich ist sie Referentin für Fördermittel beim Caritasverband der Diözese Rottenburg-Stuttgart und Lehrbeauftragte an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg.



Pit Horst, Diplom-Kaufmann, hat das Fundraising am Universitätsklinikum Schleswig Holstein (UKSH) 2011 eingeführt. Er ist Leiter der Stabsstelle Fundraising sowie Geschäftsführer der Förderstiftung und des Fördervereins des UKSH. Unter seiner Leitung wurde das Fundraising als zentrale Stelle für alle Bereich des Uniklinikums – an beiden Campi Kiel und Lübeck- etabliert sowie kontinuierlich professionalisiert. Zuvor hat er als Berater und Geschäftsleiter internationale Wirtschafts- und Marketingprojekte koordiniert.



Jan Uekermann arbeitet seit 2002 im professionellen Fundraising. Zunächst war er als Fundraiser bei einem internationalen Kinderhilfswerk tätig, wo er die Leitung Fundraising innehatte und das Großspenden-Fundraising verantwortete. Anschließend arbeitete er für andere Akteure der Zivilgesellschaft. Als selbständiger Berater liegen seine Arbeitsschwerpunkte heute auf den Themen Fundraising, Kommunikation und Leadership. Er ist Co-Gründer des Major Giving Institute und der Stiftung Leaders of Tomorrow sowie Autor von Fachbüchern und Fachartikeln und gefragter Redner auf vielen Fundraising-Fachtagungen.



Michaela Jacobsohn ist Ethnologin M.A. und arbeitete vor ihrem Engagement im Fundraising (u.a. Caritas Frankfurt, Deutsches Krebsforschungszentrum DKFZ Heidelberg) als psychologische Markt- und Medienforscherin für Unternehmen der Konsumgüterindustrie. Tiefenpsychologische Betrachtungsweisen hält sie für besonders wichtig für Fundraiser, die naturgemäß außerhalb der rationalen Kauflogik um die Gunst der Förderer werben: "Gefühle folgen eigenen Gesetzmäßigkeiten, die wir untersuchen und zur Ansprache aufarbeiten können".

















Hugo W. Pettendrup ist gelernter Bankkaufmann, Diplom-Betriebswirt und Fundraising-Manager (FA). Er hat langjährige Berufserfahrung im Bankwesen, in der Wirtschafts- und Unternehmensberatung. Neben der Begleitung von Projekten in Entwicklungsländern ist er in diversen Vorstandsgremien tätig. Herr Pettendrup ist Gründer von HP-FundConsult, welches als Brücke zwischen Profit und Non-Profit tätig ist. Herr Pettendrup leitet die Fortbildungen "CSR-Manager:in (FA)" sowie "Referent:in Unternehmenskooperationen (FA)" der Fundraising Akademie und ist Autor diverser Fachbücher und-artikel.



Nicole Sasse, Soziologin M.A. und Fundraising Managerin, hat für das Kinderpalliativzentrum an der Vestischen Kinder- und Jugendklinik Datteln erfolgreich den Freundeskreis Kinderpalliativzentrum Datteln e.V. aufgebaut, dessen Geschäftsstelle sie seit elf Jahren leitet. Zuvor arbeitete Nicole Sasse viele Jahre als Fundraiserin für eine Hilfsorganisation und engagierte sich ehrenamtlich im Vorstand einer Umweltund Entwicklungsorganisation.



Michael Hirsch, seit über 20 Jahren im Direct-Marketing tätig. Er leitet seit bald 10 Jahren das Consulting-Team bei DIRECT MIND und hilft Organisationen und Vereinen dabei, das Fundraising auf allen Ebenen zu optimieren.

Cornelia Bärnthaler-Nebejea, Senior Fundraising Consultant bei DIRECT MIND, seit mehr als fünf Jahren in der Fundraising-Beratung. Sie studierte Marketing & Sales in Wien. Im Leben davor war sie- ebenso begeistert- Käse-Sommelier und weiß, was gut ist.

Infos zum Vortrag: Kommen Sie zu einem spannenden Disput, wenn sich zwei Kollegen auf den Zahn fühlen und die Argumente der Gegenseite zerpflücken. Auf der einen Seite der Spendenbrief: zwar mit einem langen Bart aber ebenso langer Erfolgsgeschichte. Auf der anderen Seite die Online-Kampagne: oft kleinteilig, aber mit hohem Spendenschnitt. Die Argumente werden Ihnen helfen, Ihre neuen Spender*innen zu finden.



Holger Menze ist Geschäftsführender Gesellschafter der Spenden Manufaktur GmbH und hat mehr als 20 Jahre Erfahrung im Telefon-Fundraising.

Er war Vorstandsvorsitzender des Qualitätszirkels Telefon-Fundraising, ist Vorstandsmitglied bei EUConsult und Co-Leiter der Fachgruppe Kulturfundraising des Deutschen Fundraising Verbands.



Josefine Engel ist seit zehn Jahren für die Stiftung Universitätsmedizin Essen tätig.

Angefangen hat sie als studentische Mitarbeiterin, seit 2014 betreut sie die Bereiche Dialogmarketing und Spendenservice. Dazu zählen u.a. die Konzeption und Planung von Fundraising-Maßnahmen wie Mailings und Telefonkampagnen. Ein weiterer Schwerpunkt ihrer Arbeit liegt in der Organisation und Durchführung von Veranstaltungsformaten zur Spendengewinnung und -bindung.



Veronika Steinrücke ist Geschäftsführerin der Kommunikations- und Fundraisingagentur steinrücke+ich aus Köln. Seit mehr als 25 Jahren berät sie Organisationen, Stiftungen und Vereine zu allen Themen des Fundraisings, seit 2010 verstärkt Krankenhäuser. Hier hat sie u.a. die LMU in München, die Stiftung Universitätsmedizin Essen, das kbo-Kinderzentrum in München, die Kinderklinik Dritter Orden Passau und das Klinikum Aschaffenburg bei der Fundraisingeinführung sowie bei der Umsetzung unterschiedlichster Maßnahmen strategisch wie operativ begleitet und beraten.



Birgit Stumpf, Dipl.-Betriebswirtin, ist seit über 15 Jahren im Fundraising mit Schwerpunkt Gesundheitswesen tätig – u.a. für das Universitätsklinikum, Tübingen, die Hertie-Stiftung und die Deutsche Stiftung Frauengesundheit. Sie ist Expertin im Bereich des Großspender-Fundraisings. Zuvor war sie in Leitungsfunktionen im Marketing und Vertrieb von internationalen Konsumgüterfirmen in Deutschland, Spanien, England und Asien tätig. Sie ist Leiterin der Fachgruppe Gesundheitswesen des DFRV und Autorin der beiden Studien zum Thema Fundraising in Kliniken mit der Unternehmensberatung Roland Berger.

Wir bedanken uns bei unseren Premiumpartnern sowie bei unseren Kooperationspartnern & Sponsoren



















PREISE

- Normalpreis 155 Euro für Mitglieder des DFRV
- Normalpreis 245 Euro für Nichtmitglieder des DFRV

Anmeldung möglich bis 20. Februar 2024

Hier geht es zur Online-Anmeldung: https://www.dfrv.de/fachtag-gesundheitswesen-2024/

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter, Führungskräfte und Dienstleister von Krankenhäusern, therapeutischen Einrichtungen, Hospizen, Rettungsdiensten, Ärzte-Organisationen, Patientenorganisationen, Stiftungen, Pflegeeinrichtungen, Beratungszentren im medizinischen Bereich u.v.m., die sich mit dem Einwerben von Spenden und Sponsoring-Leistungen befassen.

VERANSTALTER

Deutscher Fundraising Verband e.V. (DFRV) Brüderstraße 13, 10178 Berlin

Telefon: 030 / 30 88 31 800 Telefax: 030 / 30 88 31 805

Email: info@dfrv.de Website: www.dfrv.de

ORGANISATION

Birgit Stumpf, Veronika Steinrücke Leiterinnen der Fachgruppe Gesundheitswesen

Ansprechpartnerin: Birgit Stumpf

Telefon: 0171 / 43 92 932 Email: stumpf@dfrv.de

VERANSTALTUNGSORT

Achtung! Anderer Veranstaltungsort!

Goethe-Universität Frankfurt am Main Campus Westend, Casinogebäude, 1. OG Nina-Rubinstein-Weg 1 60323 Frankfurt am Main

ABMELDUNG

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir im Falle einer Stornierung bis zum 20. Februar 2024 eine Bearbeitungsgebühr von 20 Euro erheben. Bei Absage ab dem 20. Februar 2024 oder Nichterscheinen können wir Ihre Teilnahmegebühr nicht mehr zurückerstatten. Selbstverständlich können Sie eine Ersatzperson benennen.

ANREISE

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

verschiedene Verbindungen möglich, u.a. vom Hauptbahnhof Frankfurt am Main mit dem Bus 64 bis "Bremer Strasse" und "Bremer Platz".

Mit dem PKW:

Es gibt ein Parkhaus im Universitäts-Gelände. Dort haben wir ein Kontingent für die Teilnehmer des Fachtages reserviert (Kosten pro Parker: 10,- Euro). Parken ist dort möglich, auch wenn das "Besetzt" Zeichen leuchtet. Einfahrt über die Hansaallee in die Max-Horkheimer-Straße.

Einlass nur von 08:00-13:00 Uhr. Die Ausfahrt ist auch zu einem späteren Zeitpunkt möglich.

Alternative Parkmöglichkeiten im Westend:

- Parkhaus Palmengarten, Einfahrt Siesmayerstrasse ca. 15 Minuten zu Fuß oder
- Parkplätze in der August-Siebert-Strasse versuchen ca. 10 Minuten zu Fuß

Mit dem Taxi:

Eine Taxifahrt vom HBF zur Universität dauert ca. 10-15 Minuten

SERVICE

Mit dem Veranstaltungsticket der Deutschen Bahn können Sie von einem beliebigen DB-Bahnhof in Deutschland zum 13. Fachtag Fundraising im Gesundheitswesen nach Frankfurt am Main reisen.

Die Ticketpreise für die Hin- und Rückfahrt beginnen bei 103,80 € (2. Klasse). Buchbar ist das Angebot unter:

https://www.dfrv.de/fachtag-gesundheitswesen-2024/ Hier finden Sie auch eine Anleitung zur Buchung.

HOTE

Am Fachtag kooperieren wir mit dem Hotel The Flag West M, Bockenheimer Landstraße 38 - 40, 60323 Frankfurt, das fußläufig zur Goethe-Universität liegt. Mit dem Promotion-Code ENJOYTHEFLAGM erhalten Sie ca. 30% Rabatt. Bitte buchen Sie selbst über die Webseite: https://the-flag.de/hotels-servicedapartments/frankfurt/west-m/



Wir bedanken uns bei unseren Premiumpartnern





sowie bei unseren Kooperationspartnern & Sponsoren



















DEUTSCHER 13. Fachtag
FUNDRAISING Fundraising im
VERBAND Gesundheitswesen

27. Februar 2024

In der Goethe-Universität, Frankfurt